Priener Wohnzimmerkonzerte: munich brass connection

Beitrag

Die Reihe „Priener Wohnzimmerkonzerte“ wird Ende Februar 2021 mit der Band munich brass connection fortgesetzt.

Das 1998 an der Grassauer Musikschule gegründete Blechbläser-Quintett besteht aus Konrad Müller und Hannes Oblasser (Trompete), Matthias Körn (Horn), Andreas Oblasser (Posaune) und Fabian Heichele (Tuba). 1999 gewann das Quintett den ersten Bundespreis bei dem Wettbewerb „Jugend musiziert“ und legte somit den Grundstein für ein Kammermusikensemble mit hohen musikalischen Ansprüchen und Zielen.

Die Auszeichnung als bestes deutsches Blechbläserquintett beim Internationalen Jan-Koetsier-Wettbewerb 2006 markierte den Beginn einer regen Konzerttätigkeit im In- und Ausland. Außerhalb der munich brass connection sind die fünf Herren als Orchestermusiker und Instrumentalpädagogen bei den Münchner Symphonikern, dem Staatstheater am Gärtnerplatz, den Augsburger Philharmonikern und an der Grassauer Musikschule tätig. Mit ihrem Programm „no limits – grenzenlos verspielt“ flanieren die Musiker durch die verschiedensten Stile und Epochen. Vom barocken Zeitalter eines Antonio Vivaldis über Leonhard Bernsteins Bandenkriege aus der „Westside Story“ bis hin zur märchenköniglichen Idylle des Chiemgaus mit Musik von Hans Kröll ist alles dabei.

Das im Priener Chiemsee Saal aufgezeichnete Wohnzimmerkonzert ist ab Freitag, 26. Februar online. Am Freitag, 26. März 2021 wird die digitale Veranstaltungsreihe mit dem Chiemgauer Saitenensemble fortgesetzt. Abschließend plant die Prien Marketing GmbH Ende April eine weitere Aufzeichnung mit regionalen Künstlern zu veröffentlichen. Die „Priener Wohnzimmerkonzerte“ können kostenfrei über YouTube „Prien am Chiemsee“ von zuhause aus angesehen werden.

Weitere Informationen erhält man auf der Internetseite unter www.tourismus.prien.de sowie im Tourismusbüro Prien unter Telefon +49 8051 6905-0 oder info@tourismus.prien.de.

Spendenaufruf: Menschen, deren Leben die Bühne ist, sind von der Corona-Pandemie hart getroffen. Wann die Zwangspause endet und in Prien wieder Live-Konzerte und -Lesungen vor Publikum stattfinden können, ist derzeit noch nicht absehbar. „Begleitend zu unserem ersten „Priener

Wohnzimmerkonzert“ starteten wir im Dezember 2020 einen Spendenaufruf zur Unterstützung regionaler Künstlerinnen und Künstler. Seitdem erreichen uns viele Anfragen von unseren Onlinebesuchern, die mit einer Spende helfen möchten“, freut sich die Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH Andrea Hübner, die dazu aufruft, direkt an die Musikschaffenden zu spenden. „Jeder kleine Beitrag zählt, um unser aller Kulturleben zu erhalten.“

Hier geht`s zur Bandhomepage: https://www.munichbrassconnection.de/

Text und Bildrechte: Prien Marketing GmbH

Bildunterschrift: Die Band munich brass connection musiziert vor laufender Kamera auf der Bühne im Chiemsee Saal – mit ihrem äußerst reflektierten Musizierstil, der kompromisslosen Spielfreude und dem hintergründigen humorvollen Auftreten ziehen die fünf Protagonisten ihr Wohnzimmerpublikum in den Bann.

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Corona
2. Grassau

3. Konzert
4. Prien am Chiemsee